



Irene Utter
An der Au 30
61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101 4992260
Fax: 06101 4992263
E-Mail: irene.utter@t-online.de

Mitteilungen der Ortsvorsteherin zur Sitzung des Ortsbeirates Massenheim am 26. Mai 2026

1. Glasfaserausbau

Stellungnahme von Giganetz: Zum gegenwärtigen Zeitpunkt finden Abstimmungen zu den nötigen Mängelbeseitigungen statt. Der aktuelle Fokus der Bautätigkeiten in Bad Vilbel liegt insbesondere auf der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit. Hierbei kommt es aufgrund eines notwendigen Baupartner-Wechsels aktuell zu Verzögerungen. Aktuell wird im Rahmen der laufenden Projektarbeiten eine umfassende Revision durchgeführt. Dies hat zur Konsequenz, dass sich die noch ausstehenden Tiefbau- und Montagearbeiten verzögern und Begehungstermine verschoben werden müssen. Zum aktuellen Zeitpunkt lässt sich noch nicht genau sagen, wie viel Zeit die Überprüfung und Bewertung in Anspruch nehmen wird. Die Auswirkungen auf den Bauzeitenplan lassen sich daher erst mit Wiederaufnahme der Bautätigkeiten abschätzen. Die Deutsche GigaNetz informiert ihre Kundinnen und Kunden selbstverständlich umgehend, wenn die Prüfungs- und Planungsphase dieses hochkomplexen Bauvorhabens abgeschlossen ist und ein Bauzeitenplan terminierbar ist.



2. Beginn der Arbeiten zur Erneuerung des Unteren Stegs

Der „Untere Steg“ in Massenheim, wird ab dem 27. Mai abgerissen und anschließend neu errichtet. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis in den Herbst andauern. Der Magistrat hat zwischenzeitlich sämtliche für den Wege- und Brückenbau notwendigen Aufträge vergeben. Für die Dauer der Bauarbeiten wird eine ausgeschilderte Umleitung eingerichtet. Ab dem 8. Juni beginnen dann auch die Wegebauarbeiten zum Ausbau des parallel zum Erlenbach verlaufenden Geh- und Radwegs.



3. Linden am Friedhof

Es gibt schlechte Nachrichten zu dem beiden Linden am Eingang des Friedhofs:

Am 23.04.2026 wurden sie durch den Baumgutachter geprüft.

Zum Baum rechts des Tores:

Insbesondere ist der Stamm teilweise hohl, der mittlere Stämm-ling ausgefault, untere, weit ausladende und überlastige Äste zunehmend ausbruchgefährdet, es sind absterbende Kronen-teile vorhanden, d.h. die Krone trocknet zurück, und es sind Kronensicherungen eingebaut. Die Linde-Nr. 6.785 ist in einem sehr schlechten Allgemeinzustand, d.h. Baumbeurteilungsnote = 5.

Zum Baum Links des Tores:

Insbesondere ist ein weit fortgeschrittener Befall mit dem Fla-chen Lackporling (bot.: *Ganoderma applanatum*) vorhanden.

Viele Pilzfruchtkörper sind an der Westseite zur Friedhofsmauer und an der Stammsüdseite aus-gebildet. Der Pilz ist ein aggressiver wurzelbürtiger Weißfäuleerreger, der die Stand- und Bruchsi-cherheit befallener Bäume beeinträchtigt.

Der Baumstamm und Wurzelstock sind ausgefault. Es sind absterbende Kronenteile vorhanden, d.h. die Krone trocknet zurück. Die Linde-Nr. 6.786 ist unter Berücksichtigung der aktuellen Messergebnisse in einem sehr schlechten Allgemeinzustand, d.h. Baumbeurteilungsnote = 5-6. Das ausführliche Gutachten stelle ich den Mitgliedern des Ortsbeirats zur Verfügung.

Die Altbäume wurden visuell untersucht, die Baumdaten aufgenommen und es wurden Fotos gefertigt.
Messtechnisch untersucht wurde jeweils der Wurzel-Erde-Verbund auf Standsicherheit und der untere Stammbereich auf Bruchsisicherheit. Die nachfolgenden Aussagen zur Stand- und Bruchsisicherheit beziehen sich auf Orkanwindbelastung (Windstärke 12 nach BEAUFORT) und den Zustand der vollen Belaubung.
Zusätzlich wurden an jedem Baum je 2 Bohrwiderstandsmessungen zur Bestimmung von Restwanddicken durchgeführt.



Abbildung: Standort der beiden Linden vor dem Friedhof in Massenheim

Baum-Nr. 6.785:

(1.4. Baumkataster der Stadt Bad Vilbel).
Winterlinde (bot. *Tilia cordata*).
Gemessene Baumhöhe = 12 m.
Stammumfang in ca. 1,3 m Höhe = 3,60 m (rechnerischer Stammdurchmesser rund 1,15 m).

11/D-Wert rund 10.
Der 11/D-Wert (= Baumhöhe in Metern geteilt durch den Stammdurchmesser

4. Erinnerungstafeln Peter Paul

Die Tafeln, die an den für unseren Kollegen Peter Paul gepflanzten Bäumen aufgestellt wer-den sollten, sind montiert.



5. Termin Auendinner:

Das Auendinner findet in diesem Jahr am **Sonntag, 09. August** statt.

Anmeldungen sind bereits möglich unter: irene.utter@t-online.de

6. Museumscafé

Der Ortsbeirat hat das Museumscafé am 17. Mai ausge-richtet. Es war sehr erfolgreich. Wir haben 820 € erwirt-schaftet, die dem Waldgeld zukommen.



Irene Utter, 26.05.2026